



WER WIR SIND

Sabrina Gebhard (geb. 1961)

Nach dem Abitur studierte ich Textil-Design in Hannover und anschließend Psychoanalytische Kunsttherapie. Außerdem habe ich an der Medizinischen Hochschule Hannover eine Ausbildung in Sozialpsychiatrie absolviert. Weitere Fortbildungen im traumatherapeutischen Bereich folgten. 2017 nahm ich an dem 8-monatigen Kurs vom Ambulanten Palliativ- und Hospizdienst zur ehrenamtlichen Sterbebegleitung teil. Danach durchlief ich mit meiner Hündin Lori ab 2019 eine 2-jährige Weiterbildung bei Humani zur Fachberaterin in tiergestützter Sozialer Arbeit.

Ich gründete 1989 den gemeinnützigen Verein AuE-Kreativschule e.V. (www.aue-kreativschule.de) und leite seitdem diese Einrichtung. Seit 2014 ist die AuE eine künstlerische Tagesstätte für Menschen mit psychischen Besonderheiten und ist in der sozialen Rehabilitation der Eingliederungshilfe tätig.

Therapiehündin Lori

Lori ist eine Mischlingshündin aus dem Tierschutz und 2018 in Belarus geboren. Lori hat weiches, weißes Fell, das in ausgesprochener Weise zum Berühren einlädt. Sie hat ein ausgeglichenes Wesen, sie mag soziale Kontakte und ist beziehungsorientiert. Lori beherrscht das Kontaktliegen im Bett eines Patienten sowie verschiedene Tricks. Lori ist krankenversichert, wird regelmäßig geimpft und entwurmt. Für sie besteht eine Haftpflichtversicherung.

QUALIFIKATIONEN

- ❖ Hundeführerschein D.O.C. Test 2.0 und Leinenbefreiung
- ❖ Ausbildung in tiergestützter Sozialer Arbeit-Zertifikat zum Therapiehund 2021
- ❖ Erteilung der Erlaubnis zum Einsatz von Lori als Therapiebegleithund gem. § 11 (Abs.1 Nr.8b) Tierschutzgesetz durch das Veterinäramt der Stadt Hannover
- ❖ Teilnahme am regelmäßigen Hundetraining in der Gruppe

KONTAKT

Sabrina Gebhard · Ricklinger Str. 7A · 30449 Hannover
Sabrina.gebhard@web.de · Festnetz 0511 2287516
Mobil 0178 3888 058

Foto Lori & Sabrina: Dominique Nicole Neumann
Foto Lori: Max Krebs
Flyer: www.wiebke-kratzenstein.de

TIERGESTÜTZTE SOZIALE ARBEIT

mit Sabrina Gebhard & Lori



TIERGESTÜTZTE SOZIALE ARBEIT MIT THERAPIEHÜNDIN LORI

Viele empirische Studien belegen, dass Hunde eine positive Wirkung auf den Menschen haben.

Hunde sind Angst- und Spannungsminderer, Bindungsfiguren, Motivatoren, Kommunikationsförderer und sie können als Projektionsfläche fungieren, was therapeutisch genutzt werden kann. Oftmals löst der vierbeinige „Therapeut“ den Wunsch nach Fürsorge und Pflege aus, ein Bedürfnis, das tief in unserer Persönlichkeit verankert ist.

Die Erfahrung, gebraucht zu werden und eine sinnvolle Aufgabe zu haben, stärkt das Selbstwertgefühl und ermuntert zur Aktivität. Damit kann der Hund zum Anker werden in einer Welt, die immer fremder wird. Er erfüllt eine ursprüngliche Sehnsucht nach Nähe, Wärme, Trost und Zärtlichkeit.



„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.“

Hildegard von Bingen

In der tiergestützten Arbeit geht es nicht um Bewertungen. Für Hunde spielt es keine Rolle, wie die betreffenden Menschen aussehen, welchen gesellschaftlichen Status sie haben oder ob sie behindert sind.

Der unkomplizierte Umgang, das bedingungslose Akzeptiertwerden durch den Hund und der tabufreie körperliche Kontakt haben erstaunliche Wirkungen. Hunde nehmen Menschen so an, wie sie sind.

ZIELGRUPPEN

- Stationäre Pflege- und Seniorenheime
- Palliativstationen und Hospitze
- Psychiatrische Einrichtungen - ambulant und teilstationär im Bereich der Eingliederungshilfe

ZIELE

- Aufbau und Verbesserung von Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen
- Verbesserung von Konzentration und Ausdauer
- Förderung von sozialen Fähigkeiten und Empathie
- Schulung von Fein- und Grobmotorik
- Wahrnehmungsförderung
- Verstärkung des Gefühls der Selbstwirksamkeit
- Entspannungsförderung
- Minderung von Ängsten und Spannungen
- Förderung von Kommunikation

ANGEBOT

- Einzelsetting
- Kleingruppen bis 4 Personen
- Großgruppen

PREISE

Einzelsetzung	45 Minuten 60 €
Kleingruppe	60 Minuten (30 €/Person)
Großgruppe	Preis nach Anfrage

Ein kostenloser Kennenlerntermin vorab ist möglich.